

# **Protokoll des Treffens der Interessengemeinschaft nordbayerischer Höhlenforscher (INH)**

**Hallerndorf/Trailsdorf, 16.03.24, Beginn 13:15 Uhr**

## **TOP1 Begrüßung & Organisatorisches**

- Moderation: Dr. Martin Trappe (IHF)
- Protokollführung: Sonja Amler, Patricia Becker (IHF)
- Beginn: 13:15 Uhr
- Kurze Begrüßung durch Dieter Gebelein
- Anwesend: 55 Mitglieder aus 15 Höhlenvereinen Nordbayerns
- 29.03.2025 nächste INH-Tagung
- 15.04.2025 Treffen südbayerischer Höhlenforscher
- Präsentation der Tagesordnung

## **TOP 2 Bericht Landesverband Bayern e.V. (Dieter Gebelein)**

Der Vorsitzende Dieter Gebelein trug seinen Bericht vor. Folgende Punkte wurden darin behandelt:

- Gründung eines Aufsichtsgremiums KI GmbH für das Karstinstitut auf der VdHK-Tagung in Breitscheid. Es besteht aus den Vertretern der Landesverbände und man trifft sich 1x pro Jahr. Der jeweilige Sprecher wechselt im Jahreszyklus. Derzeit ist es Jens Leonhard (Thüringen). Der LHK hat einige Kritikpunkte an der Geschäftsordnung, die noch nicht abschließend abgearbeitet sind.
- Teilnahme an einem Wasserforum im WWA Nbg.
- Eine Höhlenrettungsaktion fand im Brendelbergloch bei Königstein statt. In einem instabilen Durchgang kam es zu einem Nachbruch und einige der Befahrer waren vorübergehend eingeschlossen. Verletzt wurde niemand, aber in der Folge wurde der Zugang versperrt.
- Nachdem letztes Jahr bereits ein Treffen mit Angehörigen der Bergwacht stattgefunden hat, wollen wir heuer am Ostsiphon 1 in der MBQH eine Höhlentauchrettungsübung unter Anwesenheit von Vertretern der BW und der ECRA durchführen. Es wird versucht, eine zielführende Zusammenarbeit zu erreichen – zumindest unter Wasser.
- Runder Tisch zum Thema FFH in Neumarkt (M.Harder berichtet)
- Treffen mit Vertretern aus Politik, Naturschutz und LHK an den Klausenhöhlen. Hier fand man einen Konsens, was den Winterverschluss der Objekte angeht.
- Delegiertenversammlung in Mühlbach. Die Vorstandschaft bestätigt. Auch die Neuaufnahme und die Vertreter der Referate wurden bestätigt.
- Neujahrsempfang bei Thorsten Glauber in der Münchner Residenz. Der LHK war mit drei Mann vertreten (Gebelein, Konopac, Harder). Für den VdHK war noch Leona Lober als Geschäftsführerin anwesend. Die Gelegenheit wurde genutzt, um Gespräche mit verschiedensten Leuten zu führen, darunter dem Leiter des NP Berchtesgaden oder auch Vertretern von Naturschutzverbänden und -behörden.

## **TOP 3 Kurzberichte aus den Referaten des LHK Bayern**

### **1. Höhlenschutz Nordbayern (Jochen Götz)**

- Es gab einige Stellungnahmen zu Behördenvorgängen, allerdings keine großen Themen. Diese werden aber im Zuge von kommenden Windkraftprojekten erwartet.
- Brendelberghöhle: Steinbruchartiger Charakter, nach dem Unfall wurde die Höhle von den bay. Staatsforsten für die Allgemeinheit gesperrt, aber Fledermauskontrolle und Forschung dürfen stattfinden; Einwurf Bernhard Nerreter (Vorsitzender FHKF): „Es kann immer etwas in Höhlen passieren und es sollte nicht immer gleich hingenommen werden, dass Höhlen sofort verschlossen werden.“
- FFH-Gebiet Höhlen der nördl. Frankenalb: Größere Sitzung in Neumarkt, Projekt wurde abschließend vorgestellt; Diskussion bzgl. mehrerer Höhlen, dass diese im April nicht befahren werden, auch wenn es offiziell schon erlaubt ist – ggf. wird über eine gesetzliche Sperrung bis Ende April nachgedacht, wenn der Appell nicht erfolgreich ist
- Juli 2023: Fortsetzung der Altholzbergung (ca. 2 Tonnen), weitere Aktion für 2024 geplant, auch in anderen Höhlen

### **2. Arten- und Fledermausschutz (Martin Harder)**

- Wintermonitoring: Bestandsentwicklung Frankenalb vorgestellt
- Fledermauswinterkontrollen 2023/24: Kontrolle von weit über 200 Höhlen
- Regionale Kontrollen sollten künftig zeitgleich stattfinden, sonst Gefahr der Doppelzählung durch Wachwerden der Fledermäuse und Umzug in andere Höhle
- Fledermausdepression: Einbruch der Zahlen durch Feld-Pestizide, seitdem stetiger Zuwachs
- Zuwachs der Langohrfledermäuse gering
- Aktuell ca. 2.800 Fledermäuse in Bismarckgrotte
- Arbeitskreissitzungen künftig wieder gewünscht, Wunsch der Beteiligung von mehr Hauptakteuren, Terminabstimmung folgt
- Zählungsergebnisse 2023/24 noch nicht vollständig vorliegend
- Wunsch geäußert, jährliche Zählung des Silberlochs an jemand anderen abzugeben
- Schätzung bei großer Ansammlung durch Foto
- Fledermausbestimmungsseminar Uni Erlangen stattgefunden
- Unterschiedliche Fledermausarten anhand von Fotos gezeigt
- Kleine Hufeisennase gefährdet: Aktuell 17
- Zahlen große Hufeisennase zwar steigend, aber ebenfalls gefährdet
- Bayerischer Naturschutzfond: Förderung des Naturschutzes (Projekte, Flächenmanagement)
- Erhalt der kleinen und großen Hufeisennase in Nordbayern: Unterschiedliche Projekte geplant wie z.B. Errichtung neuer Quartiere, Projekte aktuell noch in Planungsphase, Sammlung von weiteren Themen. Projektgebiet wurde anhand von Karte dargestellt.
- Artenerkennung erfolgt durch Mikrofon (auch ob männlich oder weiblich)
- Telemetrische Verfolgung von drei Hufeisennasen in 2023, Wochenstube Behringersmühle dadurch entdeckt
- FFH-Managementpläne: Beisteuerung in Form von Fachdaten + eigene Berichte (z.B. Beschreibung der Lebensräume)
- Übliche Maßnahmen des Fledermausschutz: Fortsetzung der Winterkontrollen, Kennzeichnung der Höhlen als Fledermausquartier, Aufstellung von Höhlen-Infotafeln, Dringender Wunsch speziell Klausenhöhle: Im Winter nicht mehr betreten, für uns Sonderbetretungsrecht, Festlegung/Fortsetzung Höhlenpatenschaften, Einbeziehung ehrenamtlicher Höhlenforschung in die Maßnahmengestaltung (Pflicht der Behörden uns mit

einzubinden), Vereinheitlichung der Regelungen für gewerbliche Höhlenführungen noch im Fluss (z.B. geregelte maximale Gruppengröße für z.B. simply outdoor Ingolstadt), diverse Einzelmaßnahmen wie Reinigungsaktionen geplant (z.B. Graffiti-Entfernung im Dürrloch)

- Milde Temperaturen im Februar haben Fledermaussichtung beeinträchtigt, Temperaturen werden aber bei den Zählungen generell mit dokumentiert für Statistik
- Meldung vieler umgestürzter Bäume z.B. Bismarckgrotte, Aufruf zum Anpacken
- KO-Stellen-Treffen 2023: Datenbankumstellung ASK, wird künftig Onlinekataster geben
- Hessen: Fund eines toten Feuersalamanders durch Basal-Erreger

### **3. Anthropogen überprägte Höhlen (Winfried Raab)**

- Keine großen Anfragen vorliegend, Projekte aktuell recht übersichtlich, z.B. Projekt zwischen Kaufbeuren und Schongau, Trinkwasserbohrung mit Messung erhöhter Radioaktivität, nächstes Jahr mehr Infos vorliegend
- Ettal Versuch des Salzabbaus, keine spektakulären Infos
- Simbach am Inn: Burganlage Stollensystem, Verbindung mit Trinkwasser, diverse Projekte sollten gestartet werden, Abbruch durch Behörden
- Landesdenkmalamt Bekanntgabe von 35.000 bekannten Stollen, Dunkelziffer könnte doppelt so hoch sein

### **4. Karsthydrologie (Didi Raum)**

- Referent nicht anwesend

## **TOP 4 Berichte der nordbayerischen Vereine und Gruppen**

### **NHG – Abteilung für Karst- und Höhlenkunde der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.**

- Vorstellung der Abteilungen des Vereins, öffentl. Führungen und Wanderungen, Vortragsprogramm
  - 16.2.23: Vortrag über neue Grabungen zur bay. Altsteinzeit (u.a. Klausenhöhlen)
  - 16.3.23: Vortrag über das Bodendenkmal Erdstall
  - 07.05.23: Karstkundliche Wanderung im Veldensteiner Forst
  - Tag des Geotops am 3. Sonntag im September: Karstkundliche Wanderung zu Höhlen bei Neukirchen
  - 19.10.23: Vortrag über Höhlenforschung im Mekong
- Fledermauskontrollen mit auffälliger Ausbreitung der großen Hufeisennase
- Einige langjährige Mitglieder der Abteilung sind verstorben
- Arbeiten am Karstwannenprojekt der südl. Frankenalb fortgesetzt
- 21./22.07.23: Altholzbergung mit Hilfe der FHKF

### **Forschungsgruppe Fränkischer Karst e.V.**

- Steffen Hoffmann berichtet über kleinere Forschungsobjekte und die jährliche Fledermauszählung

### **FHKF – Forschungsgruppe Höhle und Karst Franken e.V.**

- Einige langjährige Mitglieder sind verstorben

- Zoolithenbuch wird weiterbearbeitet
- 3D-Vortrag in Krottensee über Höhlen
- Forschungstage im Juni mit ca. 25 Teilnehmern
- Sonnwendfeier, Vereinsfahrt
- Forschungstouren, dabei wurde ein Artefakt (Spitzschaber) gefunden
- Unfall- und Bergkostenversicherung für die Mitglieder abgeschlossen
- Zusammen mit dem Kreisjugendring: Vater-Kind-Tour
- Ausbildung: Materialkunde, Höhlenentstehung, am Fels und in der Höhle
- 60-jähriges Jubiläum in diesem Jahr mit Feierlichkeit geplant, Einladung erfolgt gesondert

### **GUS – Gemeinschaft unabhängiger Speläologen**

- Auf Grund von Krankheit konnten nicht viele Termine stattfinden

### **Höhlenfreunde des DAV Bamberg**

- Doline C.72: Projekt läuft, Arbeitsplattform wurde abgebaut, keine weiteren Neuigkeiten

### **Höhlengruppe des DAV Erlangen**

- Neue Mitglieder, v.a. auch Frauen mit fachlichem Hintergrund
- Fledermauszählungen
- Div. Exkursionen
- Slowenienexkursion, eine private Höhle kann dort weiter erforscht werden
- Teilnahme an der langen Nacht der Wissenschaften in Erlangen mit Kindernachmittagsprogramm und Fachvorträgen
- Erste-Hilfe-Kurs speziell für Höhlenunfälle
- 7 Kindertouren, alle gut besucht
- 20-jähriges Jubiläum, wird nur im internen Kreis gefeiert

### **Höhlenkataster Fränkische Alb**

- Infos siehe Bericht von Christof Gropp und Brigitte Hilpert (s.u.)

### **IHF – Ingolstädter Höhlenfreunde e.V. – Dr. Martin Trappe**

- Fledermauszählungen: schwierige Kommunikation mit dem Vorstand, Team braucht Nachwuchs und muss neu aufgebaut werden
- Naturparkführerausbildung im Naturpark Altmühltal: Präsentation zum Thema Karst und Höhle von Dr. Martin Trappe mit kurzer Höhlenführung
- Vereinsausflug in der Jachenau, Höhlentouren in Slowenien, Einseiltechniktraining

### **KGM – Karstgruppe Mühlbach e.V. – Dieter Gebelein**

- VDHK-Tagung in Dietfurt: zahlreiche Vorarbeiten in den Höhlen notwendig (Höhenschutz!)
- Mühlbach-Heft wird überarbeitet und ein Höhlenkalender ist in Vorbereitung

- Teilnahme an der Freizeitmesse in Nürnberg: Ziel die Interessenten auf den Wanderweg und das Museum zu lenken und klarzustellen, dass die Höhle nicht für jeden zu befahren ist
- Zahlreiche Führungen durchgeführt und auch wieder geplant
- Museumsführungen im Rahmen des Naturpark-Projekts „Winterzeit ist Museumszeit“
- Kaminkehrerschule in Mühlbach: Vortrag für 250 Gäste
- 1-wöchige Exkursion nach Slowenien
- Sommerfest am Quellteich
- Höhle: 2 erfolgreiche Forschungswochen durchgeführt, an verschiedenen Stellen wurde Neuland entdeckt (Hades-Schacht, ca.23m, wird weiter erforscht); weitere Forschung an der Pfallergrube und nach den Siphons im Hauptgang; auf der Homepage ist ein Drohnenflug durch die Höhle zu sehen

### **Speläogruppe NO-Oberfranken**

- Grabungshilfe am Dachsloch
- SRT-Training

### **SFB – Speläologische Forschungsgruppe Bussardhöhle**

- Gesamtganglänge 930m, vermessen und gezeichnet, noch nicht alle Abzweigungen aufgenommen
- 3 Knochen zur Datierung entnommen (Höhlenbär und Wolf), insg. 66 Fundstücke entnommen, Kratzspuren an der Höhlenwand entdeckt
- An verschiedenen Stellen wurden Fallen in der Höhle aufgestellt, um Tierarten und -mengen zu ermitteln
- Div. Tätigkeiten zur Datenauswertung und -erhebung
- Ein Videodreh ist aktuell in Arbeit

### **Cave Climbers – wurden aufgelöst**

## **TOP 5 Berichte der nordbayerischen Höhlenkataster**

### **Dolinenkataster (Ernst Klann)**

- DKN wird unter <http://www.dolinenkataster.de/> veröffentlicht und dort aktuell gehalten
- Ausführliche Infos unter <http://www.dk-nordbayern.de/> ; hier findet sich u.a. auch der Tätigkeitsbericht 2023

### **Höhlenkataster Fränkische Alb HFA (Brigitte Hilpert)**

- Tätigkeitsbericht 2023 präsentiert
- Neu gemeldete Höhlen: 50, etwas weniger als in den Jahren davor
- Vorkataster-Objekte: 658
- Kleinobjekte registriert: 853
- Im Kataster aufgenommene Höhlen: z.Z. 4065
- DFG-Projekt mit Wissenschaftlern Uni Bamberg 2023 beendet, Neubewertung archäologischer und bioarchäologischer Fundbearbeitung am Beispiel der Nördlichen Frankenalb

- Höhlenpläne werden entweder mit Magnetisch oder Geographisch Nord präsentiert, für ein Großteil der Pläne existiert keine Angabe, Für die Zukunft wird gebeten welche Angabe gilt.
- Interne Strukturänderung: ab sofort Brigitte Hilpert Sprecherin, Christof Gropp mehr im Hintergrund

### **TOP 6 Diskussion und Sonstiges**

- Ausrichter INH-Tagung 2025: KGM
- Kurzvorstellung der Abendthemen (keine weitere Protokollführung notwendig)

Ende der Versammlung um 16:45 Uhr

Protokollführerinnen: Sonja Amler (IHF)      Patricia Becker (IHF)

  
Dr. Martin Trappe